



# Information

der Chirurgischen Klinik  
Chefärztin Dr. med. Petra Meier

St. Marienkrankenhaus · Salzburger Straße 15 · 67067 Ludwigshafen am Rhein · [www.st-marienkrankenhaus.de](http://www.st-marienkrankenhaus.de)

## Verhalten für Patienten nach minimalinvasiver Gallenblasenentfernung

Wir haben Sie an der Gallenblase operiert. Dabei wurde über einen minimalinvasiven Zugang („Schlüssellochchirurgie“) die Gallenblase entfernt.

### Was müssen Sie nach der Operation beachten?

Wir empfehlen Ihnen, sich ca. 8 Tage nach der Operation körperlich zu schonen. Sollte im Bereich der Wunden eine Rötung/Nässen auftreten oder sich bei Ihnen Fieber entwickeln, stellen Sie sich bitte kurzfristig bei Ihrem Hausarzt oder in unserer Chirurgischen Ambulanz vor.

### Wann darf man wieder duschen/baden?

Ab dem 3. postoperativen Tag dürfen Sie duschen und klares Wasser ohne Seife über die Wunden kommen lassen. Bitte belassen Sie keine nassen Pflaster auf der Wunde und tupfen Sie die Wunde ab ohne zu reiben. Baden/Saunieren dürfen Sie mit abgeschlossener Wundheilung rund 4 Wochen nach dem Eingriff.

### Wann kann man wieder Sport treiben?

Wir empfehlen eine körperliche Schonung für ca. zwei Wochen nach dem Eingriff. Ab diesem Zeitpunkt dürfen Sie wieder uneingeschränkt Sport treiben.

### Muss man eine Diät einhalten?

Nein. Eine spezielle Diät für Patienten, denen die Gallenblase entfernt wurde, gibt es nicht. Unabhängig von der Gallenblasenoperation sollten Sie jedoch auf eine ausgewogene Kost achten und besonders fettreiche Nahrung meiden. Ihr Körper wird Ihnen durch Völlegefühl signalisieren, welche Lebensmittel Sie ggf. von Ihrem Speiseplan streichen sollten.

### Gibt es Fäden, die gezogen werden müssen?

Ja. Die Fäden können durch Ihren Hausarzt 10-12 Tage nach der Operation gezogen werden.

## **Können Gallensteine wieder auftreten?**

Die Gallenblase gilt als Reservoir für entstehende Gallensteine. Sie wurde bei der Operation mit den Steinen komplett entfernt. Prinzipiell ist es jedoch möglich, dass sich auch innerhalb der Gallengänge Steine bilden; dies ist aber sehr selten und steht nicht in Zusammenhang mit der Entfernung der Gallenblase.